

Trainer legten furios vor

Trinitas-Kinder betreten die Dortmunder Wettkampfbühne

SYBURG. Vier Wochen Training seit der Vereinsgründung, vier Wochen der Erwartung des ersten Wettkampfeinsatzes: Beim Parklauf im Westfalenpark ging es für zehn vorfreudige und gespannte Trinitas-Kinder endlich los.

Allerdings sah der Wettkampfplan erst einmal drei Runden über insgesamt 3960 m für Ältere vor, so dass Jens Fischer als Trainer und Rainer Simon als Betreuer für die Kinder vorlegen mussten.

Die Kinder feuerten lautstark an und das Ergebnis konnte sich mit dem 2. Platz von Fischer in der AK 45 in respektablen 14:35 min sehen lassen. Simon komplettierte als Dritter der Altersklasse das Podium.

Starke Leistungen

Derart motiviert legte im Anschluss Joshua Simon mit einem 6. Platz bei den Bambini furios los. Weiter gesteigert wurde die Stimmung im fröhlichen Trinitas-Tross durch die starken Leistungen von Fabian Krull (6. der M8), Johanna Simon (4. der W8) und Klara Fischer (5. der W8) im Lauf über 1100 m.

Um 12.49 Uhr war schließ-



Ein perfektes Wettkampf-Debüt gaben die jüngsten Trinitas beim 47. Parklauf im Westfalenpark.

Foto Verein

lich der erste Trinitas-Sieg in der Heimatstadt perfekt: Malte Fischer gewann den Lauf über 1320 m der U12-Kinder souverän in 4:17 min, nachdem er sich nach 200 Metern vom Feld hatte absetzen und den Vorsprung kontinuierlich ausbauen können.

Franca Krull (5. der W 10), Jakob Simon (8. der M 10) und Peter Schulte (9. der M 10) sorgten im selben Lauf für ein erstklassiges Mannschaftsergebnis.

Als letztes Paar Trinitas-Kinder gingen in der Altersklasse U14 Julia Rensmann

und Marius Toebe auf die 1320 m-Runde.

Beide kamen mit deutlich unter den persönlichen Zielvorgaben liegenden Zeiten ins Ziel und sorgten so für den Verein für einen perfekten Abschluss des Wettkampftages.